

Sitzungsvorlage DS 2019/410

Amt für Soziales und Familie
Diez, Martin
(Stand: 25.11.2019)

Mitwirkung:

Externe Koordinierungs- und Fach-stelle zum
Bundesprogramm "Demo-kratie leben!"

Aktenzeichen: 426.072

Beirat für Integrationsfragen
öffentlich am 03.12.2019

**Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt
und Menschenfeindlichkeit"
- Entscheidung über Projektanträge 2020**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss genehmigt, vorbehaltlich einer Zuschussbewilligung aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" und der Genehmigung des Haushalts 2020, die Projekte folgender Antragsteller mit einem Gesamtvolumen von bis zu 57.500 €:

1. -----
2. -----
3. -----
4. -----
5. -----
6. -----
7. -----
8. -----
9. -----
10. -----
11. -----
12. -----

- 13. -----
- 14. -----
- 15. -----
- 16. -----
- 17. -----
- 18. -----
- 19. -----
- 20. -----

Sachverhalt:

1. Ausschreibung 2019

Der Begleitausschuss hat am 26.09.19 die Projektausschreibung beschlossen und die Verwaltung beauftragt eine öffentliche Ausschreibung für das Jahr 2020 vorzunehmen, damit alle gemeinnützigen, zivilgesellschaftlichen Akteure in Ravensburg und der Umgebung die Möglichkeit haben, sich mit Projekten an der Umsetzung des Bundesprogramms "Demokratie leben!" zu beteiligen. Mit E-Mail-Schreiben vom 27.09.19 wurden allen Projektträgern des Bundesprogramms "Demokratie leben!", allen Migrantenvereinen in Ravensburg sowie allen Mitgliedern der Planungsgruppe für die Wochen der internationalen Nachbarschaft in Ravensburg die Projektausschreibung zugesandt. In der Schwäbischen Zeitung wurde leider ein Hinweis auf die Ausschreibung veröffentlicht. Der vollständige Ausschreibungstext wurde auf der Internetseite der Stadt Ravensburg veröffentlicht <http://www.ravensburg.de/rv/gesellschaft-soziales/integration-migration/demokratie-leben.php>.

2020 stehen im Aktions- und Initiativfonds der lokalen Partnerschaft für Demokratie Stadt Ravensburg voraussichtlich insgesamt 57.500,00 EUR zur Verfügung.

2. Projektanträge 2020

Bis zum Antragsschluss am 31.10.19 sind 23 Projektanträge für 23 Projekte bei der Stadtverwaltung eingegangen (In Klammern: Datum des Antragsverkehrs). Die vollständigen Antragsunterlagen sind in der Sitzung einsehbar.

Von den Projektträgern sind Anträge mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 106.971,33 EUR und einem Antragsvolumen von 89.517,33 EUR gestellt worden. Nachdem aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" voraussichtlich 57.500,00 EUR im Aktions- und Initiativfonds zur Verfügung stehen, hat die Verwaltung die einzelnen Anträge mit der Bewertung 1. Priorität oder 2. Priorität versehen und schlägt für alle Projekte eine vom Antrag abweichende Bewilligungssumme vor.

Ergänzend schlägt die Verwaltung vor, die Verfügung stehende Summe im Aktions- und Initiativfonds für das Jahr 2020 um weitere 7.000,00 EUR zu ergänzen und für die hierfür erforderliche Deckung im Haushalt 2020 Spendenmittel in Höhe von 7.000,00 EUR einzusetzen.

Zwei Projekte werden von der Verwaltung nicht zur Bewilligung vorgeschlagen, da die beantragte Fördersumme unterhalb der in der Projektausschreibung genannten Unter-Grenze in Höhe von 1.000,00 EUR liegt.

Entscheidungskriterien für die Bewertung der Projekte sind:

- a) Bezug zu den grundsätzlichen Zielsetzungen der Partnerschaft für Demokratie Ravensburg
- b) Kinder, Jugendliche, Frauen sowie Multiplikatoren als Zielgruppe benannt
- c) Kooperationspartner für die Durchführung benannt
- d) Hinweis auf die Fördersumme beachtet

- e) Ko-Finanzierungsmittel dargestellt
- f) Projektpartner benannt
- g) Aufbau einer Trägerpluralität im Bundesprogramm "Demokratie leben!"
- h) Projektfinanzierung über andere Fördermöglichkeiten vorstellbar
- i) nachhaltige Wirkung in die Stadtgesellschaft wahrscheinlich

Projekte mit den Themenschwerpunkten Vielfalt, Toleranz oder Demokratieerziehung (grundsätzliche Zielsetzung Nr. 2) werden von der Verwaltung in der Projektauswahl für das Jahr 2020 priorisiert.

Eine Bewilligung der Projekte mit 1. Priorität erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung der Mittel des Bundes im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" für das Jahr 2020.

Projekte, die mit 2. Priorität versehen wurden, können voraussichtlich 2020 nicht mehr realisiert werden.

2.1 Poetry-Slam-Projekt "Die Welt und ich" – sprachmächtig Ravensburg e.V. (22.10.19)

Der Verein sprachmächtig e.V. fördert mit diesem Poetry Slam Projekt "schulartübergreifend – integrativ - inklusiv" die Sprachkompetenz junger Menschen und fördert die Integration von Jugendlichen unterschiedlicher schulischer wie sozialer Herkunft. Poetry-Slam ist eine aktive, lebendige und direkte Form des Dichterwettstreits.

Antragssumme: 5.600,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 4.200,00 EUR vorgeschlagen.

2.2 Projekt "Spurensuche – Die Bedeutung des Judentums für die christliche Identität" – Ev. Kirchengemeinde Weißenau (23.10.19)

Die Ev. Kirchengemeinde Weißenau beabsichtigt, mit diesem Projekt die Bedeutung des Judentums für die christliche Identität im Jahr 2020 zu beleuchten und so einen Impuls gegen Vorurteile, Stereotype und Antisemitismus zu setzen.

Antragssumme: 2.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 1.900,00 EUR vorgeschlagen.

2.3 Projekt "Geschichte gemeinsam (er)fahren" - Volkshochschule Ravensburg e.V. (24.10.19)

Die Volkshochschule Ravensburg bietet seit 2019 das Projekt "Geschichte gemeinsam (er)fahren" an. Im Jahr 2020 sind fünf ganztägige Informations- und Begegnungsfahrten zu historisch bedeutungsvollen Orten in Baden-Württemberg.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 2.500,00 EUR vorgeschlagen.

Die Stadt Ravensburg wird dem Projektträger mitteilen, dass weitere 2.500,00 EUR als Förderung durch städtische Spendenmittel zugesagt werden.

2.4 Projekt "Eine kulinarische (Entdeckungs-)Reise durch die Jahreszeiten" – bfz Ravensburg (28.10.19)

Das bfz Ravensburg möchte mit 5 Kochabenden Menschen unterschiedlicher kultureller Prägung zusammenbringen und über den Jahresverlauf hinweg saisonale Impulse einfließen lassen.

Antragssumme: 4.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 2.Priorität zur Bewilligung vor.

2.5 Projekt "Ehrenamtliches Engagement am Beispiel DRK – Grundlage jeder demokratischen Gesellschaft" – Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Ravensburg e.V. (28.10.19)

Jugendlichen Migranten fehlen oft das Grundwissen über die demokratische Gesellschaft in Deutschland. Auch jugendliche Deutsche haben zu diesem Themengebiet noch Nachholbedarf. Wesentlicher Bestandteil jeder demokratischen Gesellschaft ist aus Sicht des Projektträgers dabei das ehrenamtliche Engagement für die Allgemeinheit. Mittels mehrerer Veranstaltungen soll hierfür sensibilisiert werden.

Antragssumme: 4.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1.Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 3.900,00 EUR vorgeschlagen.

2.6 Projekt "Dschungeltouren" – Förderverein der Weststadtschule e.V. (28.10.19)

Der Projektträger beabsichtigt, mit 5 erlebnispädagogischen Nachmittagen eine Prävention gegen Ausgrenzung und für Diversität zu erzeugen und den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen Erlebnis-Impulse außerhalb "digitaler Lebenswelten" zu geben sowie Naturerfahrungen zu ermöglichen.

Antragssumme: 3.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1.Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 2.800,00 EUR vorgeschlagen.

2.7 Projekt "Matinee-Veranstaltung zum Internationalen Frauentag 2020" – pro familie Ravensburg e.V. (29.10.19)

Der Projektträger bzw. ein Frauenbündnis verschiedener Organisationen und Verbände organisiert alljährlich Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag am 8. März. 2020 fällt dieser auf einen Sonntag, daher die Absicht, mittels einer Matinee mit kulturellem Schwerpunkt Biografien engagierter Frauen für Frauenrechte und Gleichberechtigung vorzustellen.

Antragssumme: 2.350,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 1.800,00 EUR vorgeschlagen.

2.8 Projekt "Integration in Vielfalt III" – Verein für Schulentwicklung an der Kuppelnau e.V. (29.10.19)

Das Projekt wendet sich an die Eltern, deren Kinder die Internationale Vorbereitungsklasse an der Grundschule Kuppelnau besuchen. Für die Eltern hat der Projektträger das Projekt "Integration in Vielfalt" konzipiert, um diesen den Einstieg in unsere Gesellschaft und die Kontaktabahnung zu Einheimischen erleichtern soll.

Antragssumme: 2.350,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 1.800,00 EUR vorgeschlagen.

2.9 Veranstaltungsreihe "Frauensalon" – keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. (29.10.19)

Geplant sind vier Veranstaltungen. Mit dem niederschweligen Salon-Gedanken sollen Frauen jeglichen Alters, jeglicher Herkunft, Kultur oder Lebenslage angesprochen werden. Geplant sind Vorträge, Lesungen, Workshops oder kulturelle Angebote, um über gesamtgesellschaftliche Themen in den Austausch zu kommen.

Antragssumme: 3.620,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 2.300,00 EUR vorgeschlagen.

2.10 Projekt "ONE BILLION RISING – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen" – Frauen und Kinder in Not Ravensburg e.V. (30.10.19)

Der Verein Frauen und Kinder in Not führt das Projekt "One Billion Rising – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen" auch 2020 durch und möchte mit vielen Kooperationspartnerinnen und –partnern erneut ein gemeinsames Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen sowie für ein respektvolles Miteinander in Ravensburg setzen.

Antragssumme: 4.905,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 3.800,00 EUR vorgeschlagen.

2.11 Lauf-Projekt "Ravensburg läuft für Toleranz" – OWB – Oberschwäbische Werkstätten für Behinderte (30.10.19)

Der Projektträger OWB möchte mit den Kooperationspartnern Alevitisches Bildungswerk "Sah Ibrahim Veli" und der Edith-Stein-Schule mit diesem Laufprojekt einen weiteren Beitrag für Förderung der Toleranz und zur Weiterentwicklung der demokratischen Gesellschaft leisten. Bereits in den Jahren 2014 bis 2019 wurde das Laufprojekt "Ravensburg läuft für Toleranz" mit großem Erfolg durchgeführt. 2020 sollen erneut Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Migrationsgeschichte sowie vor allem Jugendliche gemeinsam trainieren und im Sommer bei "Ravensburg läuft" als auch im Herbst 2020 entweder am Marathon in Brüssel oder Granada teilnehmen.

Antragssumme: 8.350,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.

- 2.12 Projekt "MiNaFa V – Handarbeitsprojekt für geflüchtete Frauen" – Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V. (30.10.19)**
Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Ravensburg bietet seit 2016 das Handarbeitsprojekt "MiNaFa – Mit Nadel und Faden. Ein Handarbeitsprojekt für Frauen mit Fluchterfahrung" an. Neben der Begegnungsmöglichkeit und dem Zugang zur Aufnahmegesellschaft Ravensburg soll der interkulturelle Austausch gefördert und es den Teilnehmerinnen ermöglicht werden, individuell ihre Kenntnisse der deutschen Sprache zu verbessern.
Antragssumme: 2.200,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden jedoch 0,00 EUR vorgeschlagen. Die Stadt Ravensburg wird dem Projektträger mitteilen, dass 2.000,00 EUR als Förderung durch städtische Spendenmittel zugesagt werden.

- 2.13 Projekt "Der lange Weg zur Demokratie in Ravensburg" – Kolping-Bildungswerk Württemberg e.V., Bildungszentrum Ravensburg (31.10.19)**
Die Geschichte der Demokratie in Ravensburg ist vielschichtig und bedarf nach Meinung des Projektträgers näherer Betrachtung. Die TeilnehmerInnen untersuchen die Geschichte Ravensburgs von der Geburtsstunde der Stadt bis in die Gegenwart und suchen nach Spuren demokratischer Entwicklungen. Ein besonderes Augenmerk soll auf den Umstand gerichtet werden, dass die Demokratie auch in Ravensburg schutzbedürftig war und ist. Ziel des Projekts soll die Schaffung eines Bewusstseins dafür sein, dass Demokratie nicht als fertige Errungenschaft anzusehen ist, sondern ein Prozess.
Antragssumme: 5.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 4.200,00 EUR vorgeschlagen.

- 2.14 Projekt "Partizipation in der Kindertageseinrichtung, Demokratie leben, von Anfang an" – Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V. (31.10.19)**
Die Kindertageseinrichtung ist für die meisten Kinder der Ort, an dem sie erstmalig einen öffentlichen Raum betreten. Sie erfahren hier, wie Menschen zusammenleben, die nicht miteinander verwandt sind. Die Kita bildet die Gesellschaft im Kleinen ab. Sie stellt damit einen geeigneten Rahmen bereit, um Engagement, Partizipation und demokratische Kompetenzen früh zu fördern. Das Projekt "Mitentscheiden und Mithandeln in der Kita" entstanden in Kooperation mit dem Institut für Partizipation und Bildung Kiel war Idee und Motivation des pädagogischen Teams unsere Arbeit mit den Kindern zu verändern. Der Projektträger möchte dazu beitragen, dass Kinder von klein auf in der Bildungseinrichtung Kita erfahren, wie bereichernd es ist, Verantwortung zu übernehmen und eigene Gestaltungswünsche in Aushandlungsprozesse einzubringen.
Antragssumme: 7.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 2.500,00 EUR vorgeschlagen.

Die Stadt Ravensburg wird dem Projektträger mitteilen, dass weitere 2.500,00 EUR als Förderung durch städtische Spendenmittel zugesagt werden.

2.15 Projekt "Stammtischkämpfer*innen-Seminar – Argumentationstraining gegen rechte Parolen" – Caritas Bodensee-Oberschwaben e.V. (31.10.19)

Durch die aktuellen politischen Entwicklungen in Deutschland, erleben immer mehr Menschen Situationen, in denen sie mit rassistischen oder rechtspopulistischen Aussagen konfrontiert werden. Viele dieser Aussagen erinnern an sogenannte "Stammtisch-Parolen": vereinfacht und provokant formulierte Sätze, die oft der Stimmungsmache gegen Menschen einer anderen Religion, anderer kultureller Herkunft oder gegen Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund dienen sollen. Der Projektträger möchte hier ansetzen und mittels einer Seminarveranstaltung Menschen darin bestärken, in solchen Situationen Position zu beziehen und deutlich zu machen, dass rassistische Aussagen nicht länger einfach hingenommen werden.

Antragssumme: 1.200,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 1.000,00 EUR vorgeschlagen.

2.16 Projekt "Interkultureller Nachmittag zum gegenseitigen Kennenlernen – KiTa Christkönig" – Caritas Bodensee-Oberschwaben e.V. (31.10.19)

In der Kindertagesstätte Christkönig in der Südstadt Ravensburgs treffen sich viele verschiedene Kulturen und Religionen. Es finden Berührungspunkte im Alltag zwischen den Eltern statt. Für ein besseres Kennenlernen der anderen Familien (Kultur, Religion, Lebensweise) beabsichtigt der Projektträger einen Nachmittag der Begegnung, Austausch und Informationen über die jeweiligen Länder zu veranstalten.

Antragssumme: 780,00 EUR

Die Projekt-Antragssumme liegt unterhalb der in der Projektausschreibung genannten Projekt-Unter-Grenze in Höhe von 1.000,00 EUR. Die Verwaltung schlägt daher das Projekt nicht zur Bewilligung vor, sondern berät den Projektträger bei der Suche einer anderweitigen Finanzierung.

2.17 Projekt "Generations – make the difference" – Seniorentreff Ravensburg e.V. (31.10.19)

Ziel des Projektes soll sein, der Vereinsamung älterer Menschen Ravensburg vorzubeugen eine verbesserte Teilnahme am gemeinschaftlichen Leben zu ermöglichen. Im Miteinander von Jung und Alt erfolgt ein wertvoller Beitrag zur Begegnung der Generationen und beinhaltet die Chance für ein besseres gegenseitiges Verständnis und den Abbau von Vorurteilen.

Antragssumme: 2.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 1.000,00 EUR vorgeschlagen.

2.18 Projekt "Interdisziplinäres Symposium zum Alevitentum" – Alevitisches Bildungswerk "Sah Ibrahim Veli" Ravensburg e.V. (31.10.19)

Das Alevitische Bildungswerk beabsichtigt im Herbst das "Interdisziplinäre Symposium zum Alevitentum" durchzuführen. Als Kooperationsveranstaltung der Partnerschaften für Demokratie Stadt Ravensburg und Stadt Weingarten. Zielsetzungen sind der Abbau von Vorurteilen, die Förderung von Teilhabe in der Gesellschaft, Förderung des pluralistischen Bewusstseins sowie die Stärkung des friedlichen, demokratischen Miteinanders in Ravensburg und Weingarten.

Antragssumme: 4.400,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 4.100,00 EUR vorgeschlagen.

2.19 Projekt "Choralle – der Chor für alle" – keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. (31.10.19)

Die Katholische Erwachsenenbildung Ravensburg möchte mit dem Projekt "Choralle – der Chor für alle" einen Beitrag zur kulturellen Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger, insbesondere von Menschen mit einer geistigen und/oder körperlichen Behinderung leisten. Neben der Freude am gemeinsamen Singen sollen soziale Isolierungen aufgebrochen sowie gleichberechtigte Teilhabe ermöglicht werden.

Antragssumme: 900,00 EUR

Die Projekt-Antragssumme liegt unterhalb der in der Projektausschreibung genannten Projekt-Unter-Grenze in Höhe von 1.000,00 EUR. Die Verwaltung schlägt daher das Projekt nicht zur Bewilligung vor, sondern berät den Projektträger bei der Suche einer anderweitigen Finanzierung.

2.20 Projekt "Das Wichtigste in meiner Stadt" – Kinderstiftung Ravensburg (31.10.19)

Beteiligung in der Gesellschaft und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind Kinderrecht, welche allen Kindern und Jugendlichen zustehen. Sie können, wollen und sollen miteingebunden und ihre verschiedenen Meinungen, Erfahrungen sowie Bedürfnisse geäußert und wahrgenommen werden. Mit dem Projekt beabsichtigt der Projektträger, Jugendlichen in Ravensburg eine Stimme zu geben und zu zeigen, was Jugendlichen in Ravensburg besonders wichtig und wertvoll ist, aufzuzeigen, wo sie sich gerne aufhalten und was sie bewahren wollen.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 3.500,00 EUR vorgeschlagen.

2.21 Projekt "tabakh – kochen II" – Volkshochschule Ravensburg e.V. (31.10.19)

Die Volkshochschule Ravensburg möchte das Projekt "tabakh" (Kochen) als ein bewährtes Format fortsetzen. Vier Abende sind geplant. In der arabischen Welt genießt das Zubereiten von Mahlzeiten und das Essen in der Gemeinschaft einen sehr hohen Stellenwert. Der höchste kulturelle Wert ist dabei die Gastfreundschaft. Die Frauen wechseln aus einer Nehmer in eine Geberrolle.

Die zu erwartenden kulinarischen Ergebnisse werden ihnen zudem Anerkennung und Wertschätzung bringen.

Antragssumme: 2.504,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 2.000,00 EUR vorgeschlagen.

2.22 Dokumentations-Projekt "Haydi Ravensburg'a!" – DITIB – Türkisch-Islamische Gemeinde Ravensburg e.V. (31.10.19)

Die erste eingewanderte Generation hat viel zu berichten, über Ihre Herausforderungen und Eindrücke in ihrer neuen Heimat Ravensburg. Da es immer weniger Zeitzeugen dieser Generation gibt, möchten wir den Teil der Ravensburger Geschichte dokumentarisch festhalten. Der Projektträger beabsichtigt, mit dem Projekt eine unterhaltsame Dokumentation über die Erlebnisse der ersten Einwanderer in Ravensburg (ab den 60er Jahren) zu erstellen.

Antragssumme: 7.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.

2.23 Projekt "Offenes Atelier – Labor der Fantasie II" – Freunde des Kunstmuseums Ravensburg e.V. (31.10.19)

Der Verein Freunde des Kunstmuseums Ravensburg möchte mit dem Projekt "Offenes Atelier: Labor der Fantasie" einen künstlerischen Raum für Experimente und generationsübergreifende Begegnungen schaffen und über das gemeinsame künstlerische Arbeiten Vorurteile und Hemmschwellen abbauen und Toleranz, Miteinander und demokratische Aushandlungsprozesse fördern.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor. Zur Bewilligung werden 3.000,00 EUR vorgeschlagen.

3. Übersicht über die Antragsvolumina

3.1 Anträge, die von der Verwaltung zur Bewilligung mit 1. Priorität vorgeschlagen wurden:

Nr.	Antragsteller	Projektname	Antragssumme	Bewilligungsvorschlag
2.1	sprachmächtig Ravensburg	Poetry-Slam "Die Welt und ich"	5.600,00 €	4.200,00 €
2.2	Ev. Kirchengemeinde Weißenau	"Spurensuche – Die Bedeutung des Judentums für die christliche Identität"	2.000,00 €	1.900,00 €
2.3	Volkshochschule Ravensburg	"Geschichte gemeinsam (er)fahren"	5.000,00 €	2.500,00 €

2.5	Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Ravensburg	"Ehrenamtliches Engagement am Beispiel des DRK – Grundlage jeder demokratischen Gesellschaft"	4.000,00 €	3.900,00 €
2.6	Förderverein der Weststadtschule	"Dschungeltouren"	3.000,00 €	2.800,00 €
2.7	pro familia Ravensburg	"Matinee-Veranstaltung zum Internationalen Frauentag 2020"	2.350,00 €	1.800,00 €
2.8	Verein für Schulentwicklung an der Kuppelnau	"Integration in Vielfalt III"	3.400,00 €	3.000,00 €
2.9	keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg	Veranstaltungsreihe "Frauensalon"	3.620,00 €	2.300,00 €
2.10	Frauen und Kinder in Not	One Billion Rising – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen	4.905,00 €	3.800,00 €
2.11	Oberschwäbische Werkstätten für Behinderte - OWB	Laufprojekt "Ravensburg läuft für Toleranz"	8.350,00 €	5.000,00 €
2.12	Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg	"MiNaFa V – ein Handarbeitsprojekt für geflüchtete Frauen"	2.200,00 €	0,00 €
2.13	Kolping-Bildungswerk, Bildungszentrum Ravensburg	"Der lange Weg zur Demokratie in Ravensburg"	5.000,00 €	4.200,00 €
2.14	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg	"Partizipation in der Kindertageseinrichtung, Demokratie leben, von Anfang an"	7.000,00 €	2.500,00 €
2.15	Caritas Bodensee-Oberschwaben	"Stammtischkämpfer*innen-Seminar – Argumentationstraining gegen rechte Parolen"	1.200,00 €	1.000,00 €
2.17	Seniorentreff Ravensburg	Projekt "Generations – make the difference"	2.000,00 €	1.000,00 €
2.18	Alevitisches Bildungswerk "Sah Ibrahim Veli" Ravensburg	Projekt "Interdisziplinäres Symposium zum Alevitentum"	4.400,00 €	4.100,00 €
2.20	Kinderstiftung Ravensburg	Projekt "Das Wichtigste in meiner Stadt"	5.000,00 €	3.500,00 €
2.21	Volkshochschule Ravensburg	Projekt "tabakh – kochen II"	2.504,00 €	2.000,00 €
2.22	DITIB – Türkisch-Islamische Gemein-	Dokumentations-Projekt "Haydi Ravensburg'a!"	7.000,00 €	5.000,00 €

	de Ravensburg			
2.23	Freunde des Kunstmuseums Ravensburg	Projekt "Offenes Atelier – Labor der Fantasie II"	5.000,00 €	3.000,00 €
Gesamtsumme:			82.929,00 €	57.500,00 €

3.2 Anträge, die von der Verwaltung zur Bewilligung mit 2. Priorität vorgeschlagen wurden:

Nr.	Antragsteller	Projektname	Antragssumme
2.3	bfz Ravensburg	"Eine kulinarische (Entdeckungs-)Reise durch die Jahreszeiten"	4.908,33 €
Gesamtsumme:			4.908,33 €

3.4 Anträge, die von der Verwaltung nicht zur Bewilligung vorgeschlagen wurden:

Nr.	Antragsteller	Projektname	Antragssumme
2.16	Caritas Bodensee Oberschwaben	Projekt "Interkultureller Nachmittag – KiTa Christkönig"	780,00 €
2.19	keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg	Choralle – der Chor für alle"	900,00 €
Gesamtsumme:			1.680,00 €

Zwei Projekte werden von der Verwaltung nicht zur Bewilligung vorgeschlagen, da die beantragte Fördersumme unterhalb der in der Projektausschreibung genannten Projekt-Unter-Grenze in Höhe von 1.000,00 EUR liegt.

Kosten und Finanzierung:

Die bewilligten Projekte werden mit voraussichtlich 57.500,00 EUR über das Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" finanziert.

Ergänzend sind für den Aktions- und Initiativfonds zusätzliche 7.000,00 EUR für das Jahr 2020 einzusetzen. Die erforderliche Deckung im Haushalt erfolgt über Spendenmittel in Höhe von 7.000,00 EUR. Der entsprechende Spendenbetrag wurde am 09.02.2016 als Spende vereinnahmt.

Ergebnishaushalt (konsumtiver Aufwand und Ertrag)	
Gesamtkosten der Maßnahme	64.500 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	
Kostenstelle (10-stellig)	1114080050
Bezeichnung Kostenstelle	Integrationsförderung von Einwohnern mit Migrationsgeschichte
Seite im Haushaltsplan	
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	57.500 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	42910300 Sach- und Dienstleistungen für Projekte und Sonderprogramme
Planansatz ordentlicher Ertrag	€
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	31400000 Bundeszuschuss "Demokratie leben!"
über-/außerplanmäßiger Mehraufwand	7.000 €
Abdeckung	7.000 €
Kostenstelle, Auftrag, PS-Projekt	1114080050
Bezeichnung	Integrationsförderung von Einwohnern mit Migrationsgeschichte
Seite im Haushaltsplan	
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	31460100 Spenden für laufende Zwecke von übrigen Bereichen

Anlagen: